

Wanderung Schwarzenburg - Grasburg - Heitenried

Freitag, 5. Januar 2024 (Woche 1/2024)

Total Wanderzeit: 3h10 **Bergauf:** 330 m **Bergab:** 360 m **Länge:** 8.6 km

Vor dem Mittagessen: **Wanderzeit:** 2h00 **Bergauf:** 150 m **Bergab:** 280 m **Länge:** 4.9 km

Nach dem Mittagessen: **Wanderzeit:** 1h10 **Bergauf:** 180 m **Bergab:** 80 m **Länge:** 3.7 km

Hinfahrt mit ÖV:

Ab 08:36 Bern - Gl. 13 (S 6 • 15630, Richtung: Schwarzenburg)

An 09:11 Schwarzenburg - Gl. 1

Dauer: 35 min

Rückfahrt mit ÖV:

Ab 15:05 Heitenried, St. Michael (B 182 • 18231, Richtung: Wünnewil, Schule) An 15:18 Schmitten FR, Bahnhof

Ab 15:22 Schmitten FR - Gl. 1 (S 1 • 15157, Richtung: Thun) An 15:44 Bern - Gl. 10

Dauer: 39 min

Jede halbe Stunde gibt es eine Verbindung nach Bern.

Startkaffee: Restaurant altes Depot, Güterstrasse 2 3150 Schwarzenburg Karin + Jana Fankhauser +41 79 282 95 01 altesdepot@gmail.com <https://www.altesdepot.ch/>

Mittagessen: Restaurant Sodbach, Sodbach 121 1714 Heitenried +41 26 495 22 22 <mailto:thomas.aebischer@sensemail.ch> <https://www.sodbach.ch/>

Region: Mittelland

Saison: 1-12

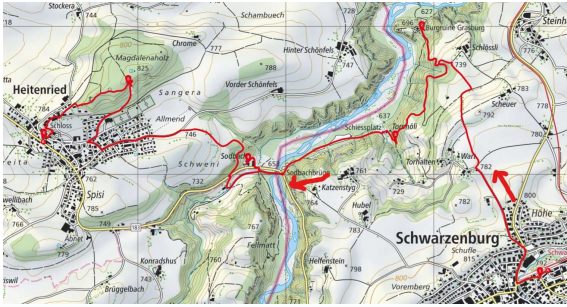
Route Schwarzenburg (792 m) – Burgruine Grasburg (696 m) – Torenöli (679 m) – Restaurant Sodbach (653 m) - Magdalenaholz (825 m) – Heitenried (766 m)

Charakteristik: Ausflug zur grössten Schlossruine im Kanton Bern

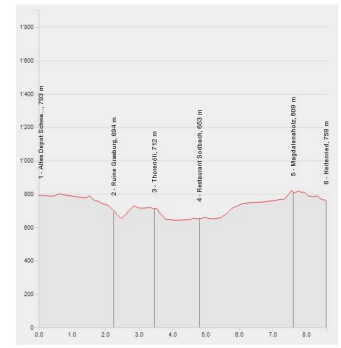
Die Ruine Grasburg

Nur noch Fragmente sind heute von der Trutzburg übrig. Romantisch verwildert liegt die Ruine friedlich im Sensegraben, der tief eingeschnittenen Grenze zwischen den Kantonen Bern und Fribourg. Damals aber lag die Burg im Spannungsfeld der welschen und der deutschen Politik. Hauptkontrahenten waren das zum Bistum Lausanne gehörende Köniz und die kaiserlich gesinnte, freie Reichsstadt Bern. Bern verlangte die Abtretung des Augustinerstifts Köniz an den Deutschritter-Orden. Der Bischof von Lausanne kämpfte mutig für seine Augustiner, doch der Papst entsprach dem Wunsch des Kaisers und der Stadt Bern. Nach der Reformation wurde der Sensegraben, mit Ausnahme der Gegend von Albligen, zur Konfessionsgrenze. Auch politisch wurde der nördlichste Vorposten der savoyischen Macht, und somit die Grafschaft Grasburg, immer wieder arg bedrängt, bis sich die Zähringerstädte Fribourg und Bern darauf einigten, dem Herzog von Savoyen das Schwarzenburgerland abzukaufen. Die Grafschaft wurde 1423 Gemeine Herrschaft der beiden Städte Bern und Fribourg und kam schliesslich 1803 als eigenständiger Amtsbezirk zum Kanton Bern.

Quelle: <http://www.Schwarzenburg.ch> und selber kreiert



Mittelland
 Schwarzenburg - Grassburg - Heitenried 05.01.2024



Länge 8.61 km | Min/max Höhe 642 m/821 m
 Auf-/Abstiege 330 m/363 m | Wandern 2 h 34 min

